



SPORT

Report

Nr. 120/2022

TV Asberg 1897 e.V.

Vom Ascheplatz
zum Kunstrasen ~~ab Seite 10~~

125 Jahre TV Asberg

Jubiläumsfeier vom 13. August
2022 und Übergabe der neuen
Sportanlage an die Mitglieder

~~auf Seite 13~~



Lehrgänge 2022 und Jahresbericht
der Abteilung Kung Fu / Tai Chi ~~ab Seite 14~~



Lehrgang
Gottesanbeterin



Jubiläum:

zum 70-jährigen Jubiläum
Manfred Angerer, 1952

zum 60-jährigen Jubiläum
Fritz Vogels, 1962
Theo Schmitz, 1962

um 50-jährigen Jubiläum
Henrik Stenders, 1972

zum 45-jährigen Jubiläum
Dirk Kinner, 1977

zum 40-jährigen Jubiläum
Michael Gompertz, 1982

zum 35-jährigen Jubiläum
Dieter Schwichtenberg, 1987
Yildirim Balci, 1987

zum 30-jährigen Jubiläum
Tim Steinnagel, 1992
Marlies Verfürth, 1992
Andre Verfürth, 1992
Christian Novak, 1992
Irmgard Rabiega, 1992

zum 25-jährigen Jubiläume
Margret Tepe, 1997
Angelika Erdenberger, 1997
Dustin Eichholz, 1997

zum 25-jährigen Jubiläume
Bettina Eichholz, 1997
Ralf Remagen, 1997
Luca Maranta, 1997
Jochen Remmling, 1997
Monika Gast, 1997

zum 20-jährigen Jubiläum
Anita Kuhlmann, 2002

zum 15-jährigen Jubiläum
Hannelore Franke, 2007
Markus Heinig, 2007
Klaus-Dieter Kuffel, 2007
Robert Domann, 2007

Geburtstage:

Käthe Kliver 02.05. - 94 Jahre

Karl Burbach 10.09. - 88 Jahre
Günter Leyers 14.09. - 88 Jahre

Manfred Angerer 13.07. - 85 Jahre

Helmut Schulz 05.09. - 80 Jahre

Reinhard Schmeer 15.03. - 75 Jahre
Udo Dammers 07.09. - 75 Jahre
Uta Hilbk 18.11. - 75 Jahre

Friedhelm Neuhüser 12.05. - 70 Jahre
Sieglinde Kohl 02.07. - 70 Jahre
Marianne Oberheuser 17.11. - 70 Jahre
Petar Krstic 13.12. - 70 Jahre

Klaus-Dieter Kuffel 17.01. - 65 Jahre
P. Wichmann-Krüger 15.07. - 65 Jahre
Monika Gast 23.07. - 65 Jahre
Karoline Hoell 29.07. - 65 Jahre

Peter Walbrodt 31.01. - 60 Jahre
M. Höver-Hüschen 11.02. - 60 Jahre

Geburtstage:

Kerstin Powels 24.05. - 60 Jahre
Frank Eichholz 09.07. - 60 Jahre
Udo Lentjes 18.08. - 60 Jahre
Marion Nowak 02.10. - 60 Jahre
Andre Faust 18.12. - 60 Jahre

Suvad Horozovic 08.01. - 55 Jahre
Thomas Klotz 24.01. - 55 Jahre
Michael Trentzsch 09.06. - 55 Jahre
Sabine Langenheim 20.10. - 55 Jahre

Thomas Zimmermann 18.01. - 50 Jahre
Oliver Matzke 15.03. - 50 Jahre
Stefan Schober 25.04. - 50 Jahre
Martin Stahl 30.05. - 50 Jahre
Michael Rauer 18.08. - 50 Jahre
Andreas van Delst 14.09. - 50 Jahre
Manuel Pinna 13.11. - 50 Jahre
Rainer Schob 19.11. - 50 Jahre

Amir Ahmad 01.01. - 18 Jahre
M. Al Hadi Abo Arah 11.01. - 18 Jahre
S. S. Saad Amin 17.02. - 18 Jahre
Grajčevci Besim 28.02. - 18 Jahre
H. Ali Al Hashimi 08.05. - 18 Jahre
Elia Wallat 08.05. - 18 Jahre
J. J. Pukallus 25.05. - 18 Jahre
Mert Akcelebi 30.05. - 18 Jahre
Eric Schürmann 04.06. - 18 Jahre
Timor Arslan 13.06. - 18 Jahre
Erem Demir 03.07. - 18 Jahre
Titus Horn 05.07. - 18 Jahre
Yannik Vasen 07.07. - 18 Jahre
Joshua Sasse 14.08. - 18 Jahre
Timur Tolga Kesik 27.08. - 18 Jahre
Janaath Srikumaran 27.08. - 18 Jahre
Huseyin Arslanboya 04.09. - 18 Jahre
Zymrie Nuhaj 29.09. - 18 Jahre
R. Rajachandran 21.10. - 18 Jahre
Y. Hommani Jaouhari 28.10. - 18 Jahre
Javid Eberwein 17.11. - 18 Jahre
Finn Boese 05.12. - 18 Jahre

**S-Versicherungs-
manager fühlt sich an
wie endlich erledigt.**

Einfach online mehr Überblick.

Bringen Sie Ihre Versicherungen in Ordnung und auf den optimalen Stand mit den genau passenden Tarifen.

Am besten gleich beraten lassen.

www.sparkasse-am-niederrhein.de

PROVINZIAL



Sparkasse
am Niederrhein



Verstorbene Mitglieder

2022

Wilhelm Brunswick September

Hans Gerd Tendick August



Moerser Sommer Stadtpokal



Das Siegerteam des SV Scherpenberg bei der Siegerehrung

Erstmals nach fast 30 Jahren wurde wieder der Moerser Sommer-Stadtpokal gespielt.

Vom 8. bis zum 24. Juli war der TV Asberg auf seiner neuen Anlage Ausrichter. Das Turnier wurde so angesetzt, dass die Vorbereitung zur neuen Saison nicht unnötig gestört wurde. Der Organisator Christian Kanzok vom TV Asberg war mit dem Verlauf der Ausrichtung sehr zufrieden: „Das Turnier ist gut angenommen worden, der Zuspruch war bei rund 150 Zuschauern im Schnitt pro Spieltag besser als erwartet. Gerne würden wir im nächsten Jahr den Modus mit 45-Minuten-Spielen in der Vorrunde und einem Turnier über zweieinhalb Wochen beibehalten“, so Kanzok. 2023 soll dann auch Bezirksligist GSV Moers mit von der Partie sein. Die Gelb-Schwarzen hatten als einzige Moerser Mannschaft gefehlt.

In der Gruppe A spielten MSV Moers, SV Schwafheim, Rot Weiß Moers, TV Kapellen und der Ausrichter TV Asberg. Hier qualifizierten setzten sich die beiden A Ligisten SV Schwafheim und TV Asberg für das Halbfinale.

In der Gruppe B spielten der SV Scherpenberg, VfL Repelen, FC Meerfeld und der SC Rheinkamp. Am Ende setzte sich Landesligist SV Scherpenberg erwartungs-

gemäß durch und sicherte sich den Gruppensieg. Allerdings kam der SVS gegen A-Ligist FC Meerfeld über ein 0:0 nicht hinaus, gewann aber das entscheidende Spiel gegen VfL Repelen um Platz eins mit 4:2. Damit haben die Scherpenberger und der VfL das Halbfinale am Samstag erreicht.

Im Halbfinale fand die Begegnung SV Scherpenberg gegen SV Schwafheim auf Grund der Absage des SV Schwafheim nicht statt und so war Scherpenberg schon im Endspiel. Im zweiten Halbfinale setzte sich der VfL Repelen gegen den Gastgeber TV Asberg mit 4:2 Toren sicher durch.

Platzierungsspiele:

Der MSV Moers wurde 9.

Platz 7	TV Kapellen	: SC Rheinkamp	10:1
Platz 5	Rot Weiß Moers	: SC Meerfeld	1:8
Platz 3	SV Schwafheim	: TV Asberg	4:3
Endspiel:	SV Scherpenberg	: VfL Repelen	5:1



Mit sportlichem Gruß

Werner Dlugokinski
Fußballabteilung



Moerser Hallen-Stadtpokal 2023

Nun soll der 40. Hallen-Stadtpokal, nach zwei Absagen wegen Corona, am 07. und 08. Januar 2023 ausgetragen werden.

Wir als Ausrichter sind nun gefordert, alles vernünftig über die Bühne zu bringen. An zwei Tagen brauchen wir Unterstützung, Mitglieder und Freunde des Vereins, um für Ordnung und das leibliche Wohl der Zuschauer zu sorgen. Es soll wieder ein großartiges Event mit richtig Budenzauber werden.

Regeln im Hallen Stadtpokal.

Beide Futsal-Mannschaften, der FC Mattheck Moers und Niederrhein-Soccer nehmen am Hallenfußball-Stadtpokal teil.

FC Mattheck wurde in die Gruppe A, Niederrhein Soccer in die Gruppe B gelost.

Gruppe A

GSV Moers
SV Scherpenberg
FC Meerfeld
SV Schwafheim
MSV Moers
FC Mattheck

Gruppe B

Rot Weiß Moers
TV Asberg
SC Rheinkamp
VfL Repelen
TV Kapellen
Niederrhein Soccer

1. Spielregeln.

Es wird nach Fußballregeln gespielt.

2. Torwart:

Jede Mannschaft muss ständig einen Torwart auf dem Feld haben. Der Torwart darf seinen Tor-/Strafraum nicht verlassen, es sei denn zur Abwehr des Balles. Hierbei darf er

den Ball nur einmal spielen, nicht dribbeln.

3. Bande gegenüber Zuschauerränge ist wieder erlaubt. Seitenaus an der Zuschauertribüne: Ball wird eingerollt, ohne Zeitkontrolle.

4. Fouls und unsportliches Betragen

Verbotenes Spiel und unsportliches Betragen werden mit direktem Freistoß bzw. Strafstoß oder indirektem Freistoß geahndet.

5. Kumulierte Fouls

Die Foulspiele jeder Mannschaft, die mit einem direkten Freistoß geahndet werden, werden gezählt. Die Freistoßausführungen unterscheiden sich folglich je nach Anzahl der bereits erfolgten Foulspiele: Bis zum 3. Foul Freistoß ab dem Ort des Foulspiels, ab dem 4. Foul ein 10-m Strafstoß.

6. Spielzeit

Die Spielzeit ist die Bruttospielzeit und beträgt in der Regel 1 x 15 Minuten, diese wird in den Durchführungsbestimmungen zum Turnier festgelegt. Die letzte Minute wird in Nettospielzeit gespielt.

7. Der Spielball ist ein Fußball, nicht sprungreduziert.

8. Die Platzierungsspiele 5-12 müssen aus Zeitgründen entfallen.



Mit
sportlichem Gruß

Werner Dlugokinski
Fußballabteilung

Das Runde muss ins Eckige

So einfach wie das klingt, so schwer war und ist es für die von mir betreute A-Jugend. Die letzte Saison konnten wir mit dem ersten Platz abschließen. Ich soll nicht lügen, hat Werner gesagt. Mache ich auch nicht! In der Fairness-Tabelle haben wir den ersten Platz belegt. Es soll dabei nicht unerwähnt bleiben, dass wir uns in der Ligatabelle auf den letzten Platz eingeknistet haben. Ein Schelm, der daraus eine Strategie herauslesen kann, wie man Meister wird ...

Fußballerisch gibt es keinen Raum für Diskussionen, warum wir da stehen, wo wir kalendarisch und tabellarisch stehen. Man könnte meinen, dass eine gewisse Müdigkeit oder gar eine Resignation Einkehr halten würde. Aber das Gegenteil ist der Fall. Wir gehen jedes Spiel an, als ginge es um die Meisterschaft. Die lobenden Worte der gegnerischen Betreuer bestätigen mir Woche für Woche, dass wir, wenn auch fußballerisch keine gute, aber bis zum Schluss eine faire und engagierte Mannschaft sind. Das können die Jungs: Bis zur letzten Minute kämpfen und nicht aufgeben.

Im TV Asberg Universum bin ich die Sonne, die die Planeten einfängt, die in anderen Systemen verglüht wären. Bei mir gibt es nur wenige Voraussetzungen, um Mitglied meines Teams zu werden. Die Liebe zum Fußball und dass man kein Wahnsinniger ist. Mit dem „kein Wahnsinniger sein“ nehme ich nicht ganz so genau ... Spielen können brauchen sie auch nicht.

Zugegeben, wir sind vom Niveau her in der Leistungsklasse deplatziert, aber das Schicksal wollte dies nun mal so. Auch wir sind Opfer demografischer Umbrüche und moderner Ablenkungen, was in der Konsequenz bedeutet, dass es in unserem Kreis zu wenige A-Jugend Mannschaften gibt und deswegen alle Teams in der Leistungsklasse spielen dürfen oder wie in unserem Fall müssen. TV Asberg ist in puncto Mannschaften zahlreich gesegnet. Und so spielen entgegen dem allgemeinen Trend zwei A-Jugend Mannschaften von TV Asberg in derselben Liga ... inklusive zweier lupenreiner Derbys. Das hängt von der Strahlkraft des Vereins, von der



*Obere Reihe: Ali-Jamail R., Laurentino L., Zara E., Thano K., Elia W., Janaat S. Yahya C. Emre A. Levent Kesik.
Untere Reihe: Amir A., Abdelrahman A., Abdulraouf O., Redishan R., Ioannis K.*

neuen Anlage, aber vor allem von den Menschen, die das Rückgrat des Vereins sind. Ich habe das Glück, dass diese Menschen nicht nur auf sportliche Leistungen setzen, sondern die soziale und integrative Kraft einer solchen Gemeinschaft als Credo vorleben. Als Einzelkämpfer, der ich als Trainer nun seit über 6 Jahren bin, bin ich auf die Unterstützung des Vereins angewiesen. Verein sind in diesem Fall der Werner, der Udo, der Ralf, der Heinz Willi, der Katsche, Thomas und Angelika! Sie sind mir immer eine große Hilfe und zäh im Nehmen und im Fall von Heinz Willi noch zäher im Geben.

Zahlreiche Spieler sind durch meine Mannschaften gegangen und ich freue mich, dass in der jetzigen A1 und in

den Seniorenmannschaften nicht wenige Spieler mich als Trainer hatten. Hier möchte ich auch die gute Zusammenarbeit mit den Verantwortlichen der A1 erwähnen. Jan und Wolfgang ... gute Typen.

Mache ich alles richtig? Bestimmt nicht! Ich versuche aber den Jungs eine Art Teamspirit zu vermitteln und möchte ihnen das Gefühl geben, etwas Besonderes zu sein und alles erreichen zu können, was sie sich vornehmen und erträumen. Ich frage nach ihren Ausbildungen und den schulischen Werdegängen, um ihnen zu vermitteln, wo sie Schwerpunkte setzen sollten.

Der Fußball, den wir spielen, bildet den Breitensport ab. Viele der Jungs haben noch nie in Vereinen gespielt, bei einigen bezweifle ich sogar, dass sie überhaupt jemals Fußball gespielt haben, aber das sind, wie schon erwähnt, für mich keine Aufnahmekriterien.

Ich freue mich immer wieder, wenn ich ab und zu einem ehemaligen Spieler auf den hiesigen Fußballarenen oder in der Fußgängerzone von Moers begegne, sie mich freudig begrüßen und wir einen kurzen Smalltalk halten. Oft höre ich, dass ich der beste Trainer der Welt für sie war ...

Dann weiß ich, dass ich doch alles richtig gemacht habe!



*Mit
sportlichem Gruß*

*Levent Kesik
Trainer der A2*

...denn Leben braucht Erinnerung.



Über 80 Jahre

Friedhofsgärtnerei **Stockrahm**
Grabanlage & Pflege • Trauerfloristik

Friemersheimer Straße 98
47441 Moers - Asberg

www.stockrahm.de
eMail: info@stockrahm.de

Tel.: 0 28 41 - 5 22 05



Überprüfter Fachbetrieb
Friedhofsgärtnerei





Dreamteam 2008 U14 und U15: Juli 2021- Dezember 2022



*Hintere Reihe: Steve F.Y., Elias R., David B., Vlentín G., Leon W., Abdullah I., Toprak K., Juan M.G., Raphael G.,
vordere Reihe: Ben O., Lukas K., Sam K., Jacob K., Mats M., Julian G., Ege A.*

Es ist sicher nicht einfach, 1,5 Jahre in der Entwicklung einer Jugendmannschaft zu beschreiben. Es passiert so viel. Also von vorne.

Saison 2021/2022: U14 in LKL ?

Eigentlich wäre die Saison 2021 / 2022 für den Jahrgang 2008 das Jahr als C2 gewesen, also U14. Als komplett junger Jahrgang spielen die Teams des TV Asberg als „junge C“ fast immer KK1. Doch es kam anders.

Durch den Abgang der 2007er war der 2008er Jahrgang auf einmal die U14 vom Alter her, wurde aber als C1 des TV Asberg geführt. Nach Besprechung des Trainerteams mit Jugendobmann Ralf Remagen haben wir uns daher entschlossen NICHT für die Kreisleistungsklasse zu melden. Dies wurde auch dem Kreis mitgeteilt und in einem Telefonat erläutert. Ein komplett junger Jahrgang zum ersten Mal auf dem Großfeld und dann direkt gegen die besten Teams im Kreis des Altjahrgangs ist keine gute Idee. Physisch einfach falsch! Auch unsere gegenwärtigen jungen C Teams im Jahrgang 2009 für die laufende Saison 2022/2023 haben sich gegen die Leistungsklasse als Jungjahrgang entschieden. Es scheint also eine normale, vernünftige Entscheidung zu sein.

Dann die Überraschung: In welcher Liga spielt man, wenn man NICHT Leistungsklasse meldet? Überraschung: Leistungsklasse.

Es gab zu wenige Meldungen und dann hat Herr Sommerfeld das für den Kreis mal einfach so aufgefüllt. Es gab also auf einmal in der Kreisleistungsklasse Teams die sich gemeldet hatten und „zwangsverpflichtete“ Teams. Ein verblüffender Vorgang! Und natürlich gab es auch keinen Kommentar, keine Info, kein nix – einfach Anordnung, wir dürfen das, FERTIG! Könnte ja Jeder kommen! Lustig lustig!

Somit passierte genau das, was wir verhindern wollten. Als technisch starker Jungjahrgang nur gegen physisch überlegene Gegner spielen. Das kann hin und wieder sinnvoll sein, keine Frage, aber es führt wenn es immer so ist dazu, dass die Spieler nur das machen was sie sicher und gut und schnell können und nur noch wenig ausprobieren. Weniger Risiko, weniger Kreativität, weniger Entwicklung. Das klassische deutsche Problem im Fußball!

Der Start der Saison war entsprechend schwer. Gegen Gegner, die viel mit Standards und langen hohen Bällen operieren, ist es, wenn du immer 5-10 KG und 10 Zentimeter weniger hast, schwer. Und es sind ja auch noch die besseren 2007er des Kreises! Die Saison hatte mit einem erkämpften Unentschieden gegen den Meister und einigen schönen Siegen, seine Highlights! Aber eben auch mit den ersten Sperrern und einigen Verletzungen, sowie bitteren Niederlagen seine absoluten Tiefpunkte! War das nötig? Nein. Unsere Entscheidung war die richtige. Aber egal. Interessiert niemanden!

Wir sind als Team und Trainerteam aber einfach auf Linie geblieben: Fokus auf die technische Ausbildung und



individuelle Entwicklung. Wiederholen des offensiven und gerade auch defensiven 1.1... aber entsprechend der DFB Lehrpläne auch die ersten klaren mannschaftstaktischen Elemente von 4er Kette bis Pressingstrategien usw..

Das Trainingskonzept der Münchner Fußballschule trägt auch hier Früchte, da im Videoportal wirklich zu jeder Aufstellungsvariante Erklärvideos und Trainingspläne vorhanden sind. Auch unsere Sondereinheiten als Einzelkicker oder als Team bei Selcuk Kocyigit, Münchner Fußballschule NRW, hat das Team und jeden Einzelnen weitergebracht.

Was aber zu merken war: Gegen 2008er Teams sah es in der Winterpause schon verblüffend oft sehr gut aus... es war irgendwie schwer uns vom Platz zu fummeln, wenn die Physis keine überragende Rolle spielte - doch dazu später mehr. Am Ende der Saison waren wir 7.! Doofe Saison, aber abhaken!

Weihnachten waren wir in Dortmund im Deutschen Fußballmuseum. Es war wunderschön mit dem Team sehr unmittelbar die deutsche Fußballgeschichte kennenzulernen... vom Wunder von Bern, Wembley 1966, 1974, 1990 und natürlich 2014.

Nach der Saison haben wir bei Cura4Kids im Saarland mitgekickt. Mithelfen, dass Geld für die Kinder des Kinderhospizes Saarland zusammenkommt war nicht nur Ehrensache sondern hat auch noch sehr viel Spaß gemacht. Wir hatten einen tollen Tag mit unseren Kollegen von Diefflen und den Traditionsmannschaften von Borussia Dortmund und Bayer Leverkusen. Herzlichen Dank! Toll 10.000 Spiele Bundesliga kennenzulernen! WOW!

Eins war zu spüren: Zum Sommer 2022 hin wurde das Team immer stärker... wie ein Panther, der Anlauf nimmt, um dann extra weit und hoch zu springen.

Saison 2022 / 2023 – Sommer 2022 – U15 in Grenzlandliga

Nach der Saison haben wir uns als Team entschlossen zu versuchen als erste Jugend des TV Asberg in der C Jugend Grenzlandliga zu spielen. Als älterer Jahrgang dachten wir uns, dass die Zeit reif war es zu wagen. Waren ja keine älteren Gegner mehr da!

Nach kurzer Sommerpause starteten wir als C1 / U15 am 1. August in die Vorbereitung. Aufgrund der lange unklaren Zeitpunkte der Qualifikationsspiele zur Niederrheinliga und zur Grenzlandliga war die Planung nicht einfach. Viel trainieren und noch mehr spielen war daher das Motto der Vorbereitung.

Eigentlich waren die Testspiele ein bisschen zu schwer geplant mit so renommierten Gegnern wie den in der NRL Qualifikation terminierten Teams von PSV Neuss, SUS Dinslaken und SV Budberg, aber irgendwie war das Team gut drauf und ging ungeschlagen durch die Vorbereitung. Ein gutes Zeichen? Oder ein Schlechtes?

Der Kreis hat sich dann entschieden die Grenzlandliga Qualifikation in einer 6er Gruppe durchzuführen, statt diese

zu teilen, was (ohne Ironie) eine faire, gute Entscheidung war. Zwei Dreiergruppen hätten zu viel Zufall erzeugt. Theoretisch stehen dem Kreis 4 Plätze zur Verfügung. Die Überlegungen wie viele es dann wirklich sein werden würde Seiten füllen...

- Schaffen Budberg, Homberg und GSV die NRL Qualifikation oder nehmen Plätze von oben kommend weg?
- Hat der Kreis Kleve nur 2 Meldungen?
- Hat Bocholt 4 oder 5 Teams gemeldet?

Da kann man schnell durcheinander kommen. Es war also klar: Um sicher in der Grenzlandliga zu spielen muss man 1. oder 2. werden in der Qualifikation. Aber die Gegner Fichte, Veen / Menzelen, RTV, Homberg2 und die starken 2009er von Niederrheinsoccer alles gute Teams. Wie würde sich das Dreamteam 2008 schlagen? Wir wollten sehr gerne als erstes Team des TV Asberg in der C Jugend Grenzlandliga spielen. Alle waren hoch motiviert und arbeiteten viel für das gemeinsame Ziel. Man merkte aber auch immer mehr, dass sich die starke technische Ausbildung über viele Jahre nach dem Konzept der Münchner Fußballschule auszahlt. Wir haben seit Jahren nicht mehr gegen Teams gespielt, die uns auf dieser Ebene was vormachen. Und das ist das beste Investment in die Zukunft jedes Kickers. Die sollen mit 22 erfolgreich sein. Das ist wie sparen. Muss man verstehen wollen. Muss man aushalten können. In Jugendjahren einzahlen. Als Erwachsener ernten. Klappt übrigens bei Ausdauer und Physis nicht.

VERTRAUEN & NÄHE & DAS ERSTE EIGENE KONTO

Geben Sie Ihrem Kind die Möglichkeit den Umgang mit Geld frühzeitig zu lernen. Unser mitwachsendes Konto passt sich - immer mit Ihrem Einverständnis - den Bedürfnissen Ihres Kindes an. Lassen Sie sich von uns beraten: 02841 143-0.

volksbank-niederrhein.de

Volksbank Niederrhein eG



Lange passiert nichts – und dann alles auf einmal: Um es kurz zu fassen: 5 Spiele 5 Siege. 19 geschossene Tore bei nur 4 (!!) Gegentoren, bester Sturm, beste Abwehr! 1 Sieg mit 2 Toren Vorsprung, drei Siege mit 3 Toren, ein Spiel mit 4 Toren. Was für ein Run! Qualifiziert damit die Kollegen aus Fichte und NiederrheinSoccer und das Dreamteam 2008 des TV Asberg.

DIE LIGA – GLL here we are

Nach einer verschlafenen Hälfte gegen unsere Nachbarn vom GSV (Niederlage im Pokal 3-2) ging es in die Grenzlandliga. Eine Anekdote muss noch erzählt werden:

12 Teams? 13?
Die Verwirrung!

Die GLL startet dann am 17.9., SAMSTAG, mit 12 Teams. Ja, das steht auf DFBnet anders ist aber falsch. Auf einmal kommt ein 13. Team dazu. Mussum. Von heute auf morgen werden OHNE EINE INFO des Kreises alle Spielpläne geändert. Andere Spieltage. Andere Auswärtsfahrten. Wer weiß wie schwer es ist Fahrten von bis zu 70 KM one way zu organisieren, der kann sich nur wundern.

Was war passiert? Man könnte sich jetzt fragen wie der Kreis/die Kreise es schaffen, die Aufstiegsrunde nicht sauber zu Ende zu bekommen, da eigentlich entweder Mussum oder NiederrheinSoccer im Aufstiegsrundenspiel sich hätten qualifizieren können? Wann fiel dies auf? NACH dem ersten Spiel der GLL? Wow! Wenn man was falsch macht im Leben sagt man das. „Sorry. Da ist was schief gegangen. Wir lösen das jetzt so und so“. Hat aber keiner nötig. Fehler passieren.

Überhaupt kein Problem. Aber kann man sowas ohne jede Info, ohne jede Erläuterung oder Entschuldigung für diesen Fehler einfach anordnen? Keine Kommunikation ist immer falsch! Nach ein paar Wochen zieht dann ein Team zurück. Also wieder 12 aber einen Spielplan für 13 Teams... Klasse! Immer wieder unnötig spielfrei!

Zurück zum Sport: Grenzlandliga U15

Würde das Team mithalten können? Immerhin hat der Kreis Moers mit dem VfB Homberg U15 nur ein einziges Team in der NRL – starker Wettbewerb also in der GLL. Nach 9 von 11 Spielen der Hinrunde stehen im Moment 7 Siege 1 Unentschieden 1 Niederlage zu Buche, also sind wir irgendwo mit vorne dabei. Die Liga ist recht ausgeglichen. Niemand unschlagbar. Aber auch Jeder muss ernst genommen werden.

Viele schöne, tolle Erlebnisse mit fairen Kollegen! Leider aber auch ein Kollege, der einfach mal in den letzten 5 Minuten 5 mal wechselt und die Kinder dazu anhält langsam vom Platz zu gehen. Leider bei einem jungen Schiri, der nicht einfach länger spielen lässt. Oder ein Jugendobmann, der einfach mal 2 Spiele annullieren möchte, da sein allzu hoch spielender Verein (?) zur Not auch am grünen Tisch siegen mag? Übrigens ohne sich auch nur ein Mal zu melden, um zu hören, was wir so denken wie es gewesen ist. Da fällt einem gar nichts mehr zu ein. Fouls passieren. Dinge gehen schief. Nicht jeder hat immer einen guten Tag. Niemand. Auch wir nicht. Aber aktiv Kinder zu unsportlichem Verhalten anzuhalten, oder immer wieder mit allen Mitteln siegen zu wollen, nachdem das Spiel vorbei ist – das kann sich nur rächen, wenn man eines Tages bei Petrus und dem lieben Gott an der Himmelpforte steht und um Einlass bittet.



Obere Reihe: Trainer Matthias Maslaton, Raphael G., Elias R., Abdullah I., Toprak K., Steve F., Linn O., David B., Ben O., Lukas K., Valentin G., Leon W., Juan M.G., Co Trainer Volkan Aydin.

untere Reihe: Jakob K., Deniz B., Sam K., Justin R., Betreuerin Arzu Aydin, Julian G., Lukas J., Ege A.



Wahrscheinlich eine der Kernkrankheiten des Jugendfußballs... zu viele ERWACHSENE brauchen den sportlichen Erfolg für ihr EGO.

Getreu unserem Motto „**WE NEVER STOP**“ geben wir weiter Vollgas. Entwickeln uns jeden Tag weiter. Trainieren und kicken extrem viel frei. Gehen zur Münchner Fußballschule. Haben Spaß. Spielen jedes Wochenende. Das Ziel bleibt die individuelle Entwicklung jedes Einzelnen.

Es würden jetzt noch 2-3 Anekdoten fehlen zu Scouts und zur Kreisauswahl. Gute und schlechte. Sagen wir: Nur beim Bier! Glaubst eh keiner!

Zum Schluss mal wieder DANKE. Eine Fußballmannschaft ist das Werk von vielen helfenden Händen! DANKE an die Unterstützung von so Vielen: Angelika, Thomas, Ralf, HW, Katsche, Werner für 100 verschiedene Hilfen in so vielen Fragen / Themen. DANKE an die Eltern der C1. Ihr seid der Hammer, immer wieder, gerade bei so vielen gefahrenen KM bis „nach Holland“.

DANKE auch an unsere Sponsoren:

- REVENTRO
- TONIS MPU BERATUNG

- GEORG APOTHEKE
- PIZZERIA „Die Originale“
- Restaurant DILA
- KR.IMHOTEP.UG
- HEEMSKERK Tiefbau
- FREY
- DREWS ELEKTRONIK

Ohne Eure großzügige und engagierte Hilfe wäre so vieles nicht möglich.

Herzlichen Dank auch an Selcuk Kocyigit, Münchner Fußballschule NRW, der mit seinen technischen Details jeden der Kids zu besseren Spielern gemacht hat.

Zum Schluss ein besonderer Dank an Arzu. Es war eine der besten Ideen mit den Kids die Themen Entspannung und Ernährung anzugehen. Das hier und heute Gelernte wird für das ganze Leben sein! Und die YOGA Übungen und die Gedankenreise? Einfach TOP! Was für eine coole Idee! Und so wirksam!

WE NEVER STOP



Mit
sportlichem Gruß

Matthias Maslaton
Trainer der C1

Training und Spiel bei unseren Nachbarvereinen



Mit Beginn der Bauarbeiten mussten wir unseren Trainings- und Spielbetrieb auslagern. Bei ihnen konnten wir den Großteil der Mannschaften unterbringen.

- Rot Weiß Moers
- SV Scherpenberg
- SV Schwaheim
- GSV Moers

Der TV Asberg sagt „**Dankeschön**“, den Vereinen, die dies alles problemlos hinbekamen.



Mit sportlichen Grüßen

Werner Dlugokinski
Fußballabteilung

WWW.ENNI.DE

Appgecheckt!
„Das ist mein
Einfach-leichter-
leben-Moment.“

Made by ENNI.
Die besten Energieangebote gibt's
in der ENNI-App.
Jetzt downloaden in Ihrem App-Store oder
unter www.niederrhein-apptuell.de



Vom Ascheplatz zum Kunstrasen

Im Juni 21 begannen die Baumaßnahmen. Mit wenig Man Power aber mit einem riesigen Fuhrpark gingen die Arbeiten der Firma Niehaus zügig voran.



Schon im Juli wurde auf dem alten Ascheplatz die Drainage fertig gestellt.



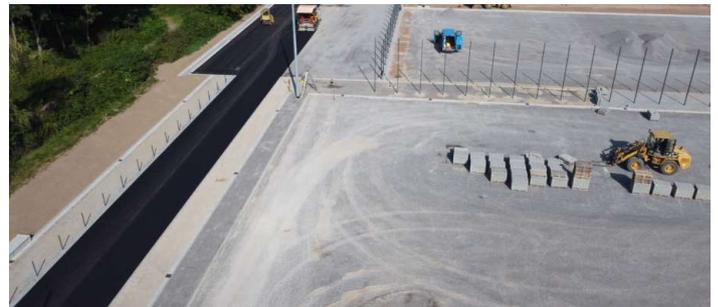
Dann wurde die Tragschicht aufgetragen, die aus verschiedenen großen Körnern Mineralbeton besteht.



Die Tragschicht soll für die Stabilität des Belagssystems, bleibende Ebenheit auch bei Belastung und für die Wasserabführung sorgen. Mineralische Tragschichten müssen insbesondere frostunempfindlich ausgelegt sein.

Die Entwässerung erfolgt nur bei mäßig ergiebigen Regenfällen ausschließlich in vertikaler Richtung, das heißt durch die Tragschicht. Die Drainage sorgt für ausreichend Abfluss. Bei ergiebigem Regen tritt auch oberflächlicher Abfluss zu den Platzrändern ein (mit einem Gefälle des Platzes von 0,5–1 %), wo für eine ausreichend leistungsfähige Wasserabführung gesorgt wurde. Die Entwässerung erfolgt in diesem Fall über an den Randbereichen des Spielfelds installierte Rinnensysteme. Von hier wird das Wasser über die Rohrleitungen zum Schneider Baggerloch geleitet. Mitgerissenes Plastik, Sand, Blätter oder ähnliche Kleinteile, wird in den Fangkörben der Ablaufrinne aufgehoben und muss regelmäßig gereinigt werden, kleinere Teile werden im Filtersystem SEDIPOINT ausgefällt, hier wird verhindert, dass aus dem Platz getragenes Material in Form von Mikroplastik in die Umwelt gelangt.

Nach der Fertigstellung und Abnahme der Tragschicht, wurde die elastische Schicht, bestehend aus Polyurethan, mit einer Maschine, ähnlich einer Teermaschine, aufgetragen.



Dann ging alles sehr schnell. Ruckzuck wurden die Rollen Kunstrasen verlegt und ineinander verklebt.





Der Kunstrasen wurde nun mit Sand befüllt und mit einer Kehrmaschine verteilt, der verleiht in erster Linie den Fasern des Spielfelds festen Halt.



Er muss spezifische Eigenschaften hinsichtlich der Körnung und Reinheit erfüllen und gehört zu den Baustoffen, die nach DIN ausgewählt werden. Er sorgt für das erforderliche Gewicht und bestimmt auch die sportfunktionellen Eigenschaften. Mitte Januar konnten wir erstmals darauf trainieren.

Die Anlage war immer noch Baustelle, aber durch einen aufgestellten Bauzaun war bedingt der Trainingsbetrieb zulässig.

Im Juni konnten wir auch Freund- und Meisterschaftsspiele auf dem Hauptplatz austragen.

Im Juli war dann auch der Kunstrasen 2 fertig.



Fertigung Calisthenics und Boule Anlage



Verlegung Kunstrasen alter Platz



Bolzplatz

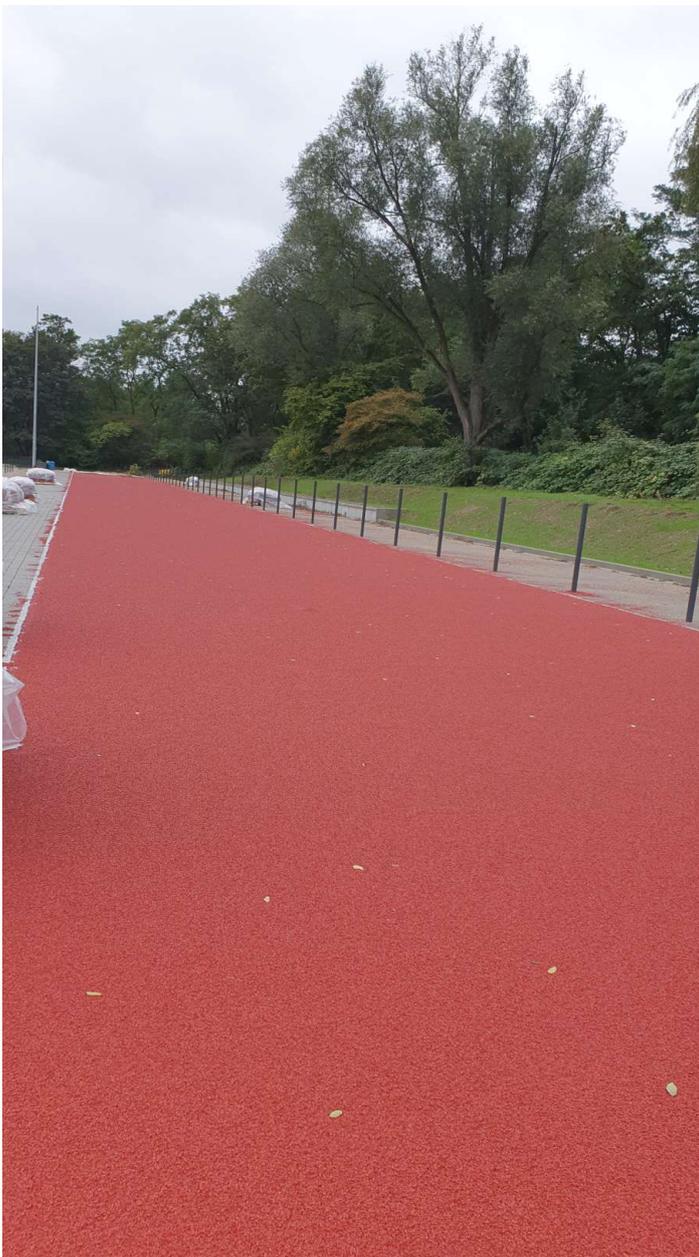




Vom Ascheplatz zum Kunstrasen & Bauarbeiten Turnhalle



Auftragung Tartanbelag



Fertige Tartanbahn

Bauarbeiten an der Turnhalle

Die Fertigstellung der Turnhalle verzögert sich um mehrere Monate. Für den Sport wird sie frühestens im Frühjahr 23 wieder zur Verfügung stehen. Die Ursache der Verzögerung ist Diebstahl von Kupferkabel in großen Mengen.



Maßnahmen: Kernsanierung im Innenbereich und neuer Dämmschutz im Außenbereich.



vorher



nachher



Mit
sportlichem Gruß

Werner Dlugokinski
Fußballabteilung



Jubiläum 125 Jahre

Jubiläum 125 Jahre TV Asberg 1897 e.V. und Übergabe der neuen Sportanlage an die Mitglieder



Am 18 Juli 1897 wurde der TVA gegründet und so konnten wir am 13. August 2022 unser 125-jähriges Jubiläum auf unserer neuen Sportanlage feiern.

Zu den beiden Festlichkeiten haben uns viele befreundete Vereine besucht:

- TC Asberg
- TV Kapellen
- SV Scherpenberg
- SV Schwafheim
- Moerser SC
- MSV Moers
- GSV Moers

Aus der Politik und der Stadtverwaltung haben uns viele zu dem Jubiläum und der neuen Sportanlage beglückwünscht. Wir haben uns sehr gefreut über die Grußworte von unserem Bürgermeister Christoph Fleischhauer, Landtagsabgeordneter Ibrahim Yetim, Bundestagsabgeordneter Jan Dieren, Andreas Bögner 1. Vorsitzender SSV sowie Bundestagsabgeordnete Kerstin Radomski. Hier nochmal ein Dankeschön an Kerstin Radomski, der wir es zu verdanken haben, dass wir die neue Anlage bekommen haben. Ein Dankeschön auch an die Stadtverwaltung, die hier eine tolle Arbeit geleistet hat.



Bei etwas zu heißem Wetter begann der Freudentag schon um 10:00 Uhr und endete um 1:30 Uhr Nachts.

Den ganzen Tag gab es Fußballspiele, Vorführungen von den Abteilungen Kung Fu, Tai-Chi, KUK SOOI WON und der Turnabteilung. Zum Ausklang spielte die Achim Frank Band.



Leider war die Schankanlage defekt und es gab lange Zeit kein kaltes Bier. Auch die Organisation intern war nicht so, wie man es sich gewünscht hätte. Trotzdem meine ich, war es eine sehr gelungene Veranstaltung. Wir waren sehr überrascht über die vielen Asberger, Mitglieder und ehemaligen die uns besucht haben.

Nach der langen Coronapause möchte ich allen danken, die uns unterstützt und tatkräftig mitgeholfen haben.



Mit sportlichem Gruß

Frank Eichholz
1. Vorsitzender



Jahresbericht der Abteilung Kung Fu / Tai Chi



Hallo zusammen,

zum Abschluss eines weiteren, schwierigen Jahres noch einmal ein Bericht aus der Kung Fu und Tai Chi Abteilung. Als ob die Pandemie uns nicht schon genug Schwierigkeiten und Sorgen bereitete, kam in diesem Jahr auch noch der Krieg in der

Ukraine dazu. Die steigende Inflation, die Energie- und Klimakrise sorgen ebenfalls für große Probleme. Den Einen trifft es mehr als den Anderen. Aber insgesamt sind wir alle doch in irgendeiner Weise betroffen. Ich hoffe, dass die notwendige Kraft und Zuversicht vorhanden ist, um diese Zeit gut zu überwinden. Jetzt kommt die Advents- und Weihnachtszeit und wir haben hoffentlich Gelegenheit, in dieser besinnlichen Zeit zur Ruhe zu kommen, um diese Zeit auch zu genießen.



Lehrgang Nord Shaolin Form „Prinzfaust“

Leider warten wir immer noch auf die Fertigstellung der Sporthalle. Ich hoffe, dass uns dieses Thema bald nicht mehr

beschäftigen wird. Aber diese Hoffnung hatte ich bereits Mitte 2021 geäußert. In diesem Jahr hat die Abteilung eine ganze Reihe von Mitgliedern*innen verloren. Einige sind in andere Abteilungen gewechselt, haben den Verein ganz verlassen oder überlegen noch, ob sie weitermachen. Und einige Abgänge haben richtig weh getan. Ich danke allen Mitgliedern*innen, die trotz der Einschränkungen immer wieder regelmäßig zum Training erscheinen und weiterhin „am Ball“ bleiben.



Projektwoche Adolfinum

In diesem Jahr fanden keine gemeinsamen Veranstaltungen für die Abteilungen statt. Das wird im nächsten Jahr nachgeholt – versprochen. Zwei große Lehrgänge konnten aber stattfinden. In Wuppertal wurde die Nord Shaolin Form „Prinzfaust“ und in Moers die Nord Shaolin Form „Gottesanbeterin“ durchgeführt. Nachdem in 2021 keine Lehrgänge durchgeführt werden durften, war das Interesse und die Teilnehmerzahl groß. Außerdem konnten wir während des Sommerfestes und der 125 Jahr Feier unser Können präsentieren. Obwohl erschwert durch organisatorische Mängel, waren die Präsentationen erfolgreich. Wir wurden von interessierten Besuchern angesprochen und gelobt – leider ohne dass sich daraus neue Mitglieder für die Abteilungen ergaben. An dieser Stelle auch noch einmal meinen Dank an unser Helfer Team – insbesondere an die „Damen“ vom Pommies Stand :).



Lehrgang Nord Shaolin Form „Gottesanbeterin“

Im Sommer leitete ich eine Projektwoche am Adolfinum Gymnasium. Fünf Tage jeweils fünf Stunden Training. Es wurden kleine Bewegungsabläufe geübt und in erster Linie Selbstverteidigung gelernt. Ich weiß nicht so genau, was sich die Schüler unter meinem Training vorgestellt hatten. Ich hatte sie bei der Vorstellung des Programms darauf hingewiesen, dass es anstrengend, schweißtreibend, hart und teilweise schmerzhaft werden wird, Aber nach dem ersten Tag gab es schon eine schriftlich Beschwerde beim Rektor (angeblich zu hart und „Mann“ hatte Schmerzen) Von anfangs 21 Teilnehmern*innen waren am Ende noch 17 dabei. Den Abschluss dieser Woche bildeten drei Vorführungen beim Tag der offenen Tür. Und die waren super erfolgreich. Großer Anklang bei den Besuchern, aber auch hier keine neuen Mitglieder für die Abteilung.

Im November bestand Christoph Meiselbach seine Prüfung zum Braungrad im Kung Fu. Neben weiteren vier Prüflingen



Prüfung Braungrad

legte er in Solingen seine Prüfung ab. Herzlichen Glückwunsch.

Der Trainingsabschluss findet in diesem Jahr auf dem Moerser Weihnachtsmarkt statt. Zunächst treffe ich mich dort mit der Kindergruppe und anschließend mit den Erwachsenen.

Ich wünsche allen Mitgliedern*innen des TV Asberg eine besinnliche, ruhige, entspannte Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr.



Mit sportlichem Gruß

Detlef Leppkes
Kung Fu / Tai Chi





Die Turnabteilung bei der 125-Jahres-Feier



Anika und Julia machten den Kleinen beim Kinderschinken eine Freude

Am 13.08.2022 war es so weit: Das große 125-jährige Jubiläum und das Sommerfest des TV Asberg wurde auf dem Vereinsgelände groß gefeiert. Es war eine große Heraus-

forderung für das gesamte Team, bei sommerlichen Temperaturen von über 30 Grad im Schatten, einen kühlen Kopf zu bewahren. ...



Isabella und Birgitt halfen überall, wo sie gebraucht wurden



Elke kümmerte sich um die Hüpfburg



Das kleine Blumenlädchen

Uschi Mätzkow

Essenberger Str. 18b 0 28 41
47443 Moers 5 33 28



Alle haben Blut und Wasser geschwitzt, doch das Engagement der Trainer und Helfer lies nicht nach: Eine meterlange Kuchentafel wurde aufgestellt, die Kindergesichter zu Schmetterlingen und Blumen bemalt und zwischendurch, als kleine Notlösung, wurden 100 Wassereis besorgt.

Während Elke die gut besuchte Hüpfburg beaufsichtigte, führte Marina ein paar Zumba-Einheiten vor.

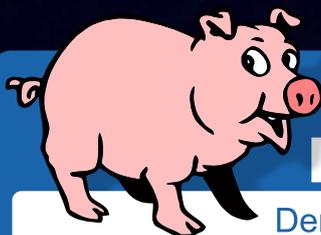
Von der Hitze ließen sich auch die Bambinis nicht abschrecken und spielten sich bei einem Feldhockey-Probetraining ganz entspannt die Bälle zu. Gott sei Dank war die Moerser Feuerwehr da! Somit hatten alle die Möglichkeit, den Kopf unter dem kalten Wasserstrahl zu halten, sich zu erfrischen und die Betriebstemperatur ein bisschen runter zu fahren. Vielen Dank an dieser Stelle!

Der Dank gilt natürlich allen Helfern, auch denen, die sich vorbereitet haben, da waren, doch aus organisatorischen Gründen nicht zum Einsatz kamen. Danke für Eure Kraft und liebevolle Unterstützung! Ohne Euch wäre all das nicht möglich gewesen!



Mit sportlichem Gruß

Eure Turnabteilung



FLEISCHEREI KLAUS KOTHER

Der Tradition und des Handwerk's verpflichtet, wir drehen für Sie durch!



Mail: info@fleischerei-kother.de

Rheinpreussenstr. 82 • 47198 Duisburg

0 20 66 - 3 09 49





Weihnachtsbäume für den guten Zweck

Bereits in den vergangenen Jahren haben die „Alten Herren“ des TV Asberg immer mal wieder für soziale Projekte in der Umgebung gespendet.

Sie sammelten für ein Mädchen aus Kamp Lintfort, der sie damit einen Teil einer Delfintherapie ermöglichen konnten oder spendeten Startgelder an „Klartext für Kinder“.

Diesmal haben sie überlegt, wie sie in der Weihnachtszeit den Menschen etwas zurückgeben bzw. sie unterstützen können. Daher haben sie sich diesmal etwas ganz besonderes ausgedacht:

Sie verkaufen an zwei Adventswochenenden Weihnachtsbäume auf dem Parkplatz des TV Asberg und spenden den gesamten Erlös an:

„Klartext für Kinder“, an die „Klinikclown“ und den Weseler Hospizverein „Löwenzahn und Pustebume“.

Gesagt, getan, die Genehmigung der Stadt für den guten Zweck war schnell erteilt. Mit Hilfe der Spedition Kempmann aus Castrop Rauxel wurden die Weihnachtsbäume dann zum Wochenende angeliefert.

Recht herzlichen Dank für die Unterstützung!

Am Samstagmorgen, den 10. Dezember, trafen sich dann einige „Alte Herren“ und Asberger Mädels“ bei eisigen Temperaturen auf dem Parkplatz des TV Asberg. Bereits während des Aufbaus wurden die ersten Bäume für den

guten Zweck verkauft. Die Bäume kosteten je nach Größe 25, 35 oder 45 Euro. Die Käufer waren von der Aktion so begeistert, so dass die Preise oft genug glatt gemacht wurden. Im Vormittagsbereich hatten die Helfer alle Hände voll zu tun. Für jeden gekauften Weihnachtsbaum gab es ein Heißgetränk, das wir durch die Unterstützung unseres Vereinswirtes auf der Platzanlage ausschenken konnten.

Die Frage nach großen Bäumen war enorm, so dass wir damit leider sehr schnell ausverkauft waren. Für das zweite Wochenende wurden daher nochmals große Bäume nachgeordert. Gegen Mittag bekamen die Alten Herren noch Besuch von der NRZ, die am Montag einen großen Bericht in der Zeitung veröffentlicht hat.

Das erste Wochenende kann man mit ca. 100 verkauften Bäumen als gelungene Aktion betiteln. Es hat allen riesen Spaß gemacht, etwas Gutes zu tun. Nächstes Wochenende geht der Verkauf weiter.

Danke an alle Helfer und Weihnachtsbaumkäufer.

Über den Gesamterlös werden wir bestimmt in der nächsten Ausgabe noch einmal berichten.



Mit
sportlichem Gruß

Petra Novak
3. Vors. Kinderschutz





Mit der MINRATH SERVICE KARTE 4+ bis zu 30% bei Wartungs- und Verschleiß-reparaturen sparen.¹

Setzen Sie auf die richtige Karte.

Die MINRATH SERVICE KARTE 4+.

Attraktive Rabatte für alle Volkswagen, Audi, Seat und Škoda ab 4 Jahren.

¹Ausgenommen sind: Aktionsangebote, Fremdleistungen, Räder/Reifen und Zubehör.



SEAT ŠKODA

Treue lohnt sich wieder!

minrath
automobile lösungen

Autohaus Minrath GmbH & Co. KG

Rheinberger Straße 46+61, 47441 Moers, Tel. (0 28 41) 1 45 0

Prinzenstraße 67, 47475 Kamp-Lintfort, Tel. (0 28 42) 3 38 0

Weseler Straße 150+152, 47608 Geldern, Tel. (0 28 31) 93 04 0

Krefelder Straße 136, 47226 Duisburg, Tel. (0 20 65) 92 99 0

www.minrath.de

Herausgeber:
TV Asberg 1897 e. V.
Frank Eichholz • Auf dem Berg 100
47441 Moers • Telefon 02841 - 1735797

Redaktionsanschrift:
TV Asberg 1897 e. V.
Frank Eichholz
Asberger Straße 172
47441 Moers
Telefon 02841 - 884507

Anzeigenredaktion/-annahme:
Email: redaktion@tv-asberg.de

Anschrift Mitgliederverwaltung:
Udo Dammers • Bergheimer Straße 24
47441 Moers • Telefon 02841 - 503695

Ständige Mitarbeiter(innen):
Detlef Leppkes, Brigitte Müller,
Monika Kuhn, Werner Dlugokinski

Layout und Satz:
Sabine Budell
Asberger Straße 66 • 47441 Moers
Telefon 02841 - 6088511
Email: sabine@budell.name

Telefon Platzanlage Asberger Straße:
Telefon 02841- 884507 • Fax 02841- 884187
Email: kontakt@tv-asberg.de / Internet: www.tv-asberg.de
Vereinsfarben: blau-gelb

Redaktionsschluss: Februar 2023



Wir laden ein zur Jahreshauptversammlung des TV Asberg 1897 e.V. am Freitag, den 28. April 2023 um 19.30 Uhr im Saal des Vereinslokals der Gaststätte „Engeln“, Römerstraße in Asberg.

TOP 1 Begrüßung und Eröffnung der Versammlung mit einem allgemeinen Bericht des 1. Vorsitzenden.

TOP 2 Ehrungen

TOP 3 Genehmigung der vorliegenden Tagesordnung und der Niederschrift der JHV vom 29. Oktober 2021

TOP 4 Berichte der Fachwarte:

- a.) Turnabteilung
- b.) Kung Fu / Tai Chi
- c.) Kuk Sool Won
- d.) Fußball - Abteilungsleiter

TOP 5 Bericht des Kassenwartes mit dem Bericht über den Mitgliederbestand am 31. Dezember 2022

TOP 6 Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes

TOP 7 Veranstaltungen 2023 / 2024

TOP 8 Wahl des Versammlungsleiters

TOP 9 Wahl des Vorstandes:

Geschäftsführender Vorstand:

- 1. Vorsitzender für 2 Jahre • 2. Vorsitzender für 1 Jahr
- 1. Kassenwart für 2 Jahre • 2. Kassenwart f. Beiträge für 1 Jahr
- 1. Schriftwart für 1 Jahr • Wahlen des erweiterten Vorstandes
- Wahl des Pressewartes

TOP 10 Wahl des Ältestenrates

TOP 11 Wahl des Kassenprüfer

TOP 12 Wahl des Vereinslokals

TOP 13 Allgemeine Aussprachen

Nach Genehmigung dieser Tagesordnung durch die Versammlung sind Zusätze oder Änderungen ausgeschlossen.

Unsere Sportschuhe

Erfolg erwächst aus Qualität und Leidenschaft.

Wir bieten Ihnen fachkundige Beratung und eine Top-Qualität rund um Haus und Garten. Das alles wird kombiniert mit günstigen Preisen, einem ansprechenden Ambiente und jeder Menge guter Laune und Teamgeist.

Ihr Partner für:

- Schnittblumen
- Floristik
- Topfpflanzen
- Keramik
- Geschenkartikel
- Beet- und Balkonpflanzen
- Pflanzenschutz und Beratungsservice
- Baumschulpflanzen
- Gartenmöbel und Strandkörbe
- Glatz Sonnenschirme
- Weber Grills
- Saisondekorationen
- Gourmet-Feinkost
- frisch zubereitete regionale Köstlichkeiten

Mo. - Fr.: 9.00 - 19.00 Uhr
Sa.: 9.00 - 18.00 Uhr
So.: 10.00 - 12.00 Uhr

📍 Gartencenter Schloesser
🌐 gartencenter-schloesser.de

Römerstr. 19 • 47447 Moers-Schwafheim • Tel.: 02841 9323-0

KAUFHAUS FÜR ALLE!

www.tuwas-genossenschaft.de

Im Verbund der
Diakonie

Sozialkaufhaus:
Kronprinzenstraße 55
Tel.: 0 28 41 - 50 20 20

47441 Moers-Asberg

Polsterhalle:
Hugostraße 2
Tel.: 0 28 41 - 999 7600

Mo.-Do.: 10:00 bis 18:00 Uhr • Fr.: 10:00 - 14:00 Uhr • Jeder 1. Sa. im Monat: 10:00 - 13:00 Uhr

SUPER GUT & GÜNSTIG